



University of
Applied Sciences

Studieren ohne Matura

STUDIENGANGSSPEZIFISCHE
ANFORDERUNGEN FÜR DIE
STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG UND DIE
STUDIENGANGS-ZULASSUNGSPRÜFUNG

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zur Studienberechtigungsprüfung.....	3
Allgemeine Informationen zur Studiengangs-Zulassungsprüfung.....	3
Terminübersicht für die Studiengangs-Zulassungsprüfung.....	5
Wirtschaft.....	6
Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen.....	7
Business Administration.....	9
International Business Management.....	11
International Wine Business.....	12
Tourism and Leisure Management.....	13
Unternehmensführung.....	14
Naturwissenschaften & Technik.....	15
Applied Chemistry.....	16
Informatics.....	17
Medical and Pharmaceutical Biotechnology.....	18
Gesundheit.....	19
Ergotherapie.....	20
Gesundheits- und Krankenpflege.....	21
Hebammen.....	23
Musiktherapie.....	24
Physiotherapie.....	25

Allgemeine Informationen zur Studienberechtigungsprüfung

Die Studienberechtigungsprüfung besteht aus 5 Teilprüfungen, die wiederum vom angestrebten Studiengang abhängen und nur zum Studium einer bestimmte Studienrichtung berechtigt. Sie ist also nicht mit einer allgemeinen Hochschulreife (Matura oder Berufsreifeprüfung) gleichwertig.

Das Gesamtzeugnis der Studienberechtigungsprüfung über die erfolgreiche Absolvierung der 5 Teilprüfungen ist bis zum Studienbeginn vorzulegen. Die Studienberechtigungsprüfung kann nicht am IMC Krems abgelegt werden, sondern nur bei externen Bildungsanbietern absolviert werden.

Weiterführende Informationen zur Studienberechtigungsprüfung finden Sie unter:

- [Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung](#)
- www.erwachsenenbildung.at

Allgemeine Informationen zur Studiengangs-Zulassungsprüfung

Facheinschlägige berufliche Qualifikation in Kombination mit der Studiengangs-Zulassungsprüfung berechtigt nur zu einem bestimmten Studiengang am IMC Krems.

Die Teilbereiche Deutsch, Englisch und Mathematik der Studiengangs-Zulassungsprüfung können durch eine Kooperation an der Volkshochschule Krems abgelegt werden.

Voraussetzungen für die Zulassung zur Studiengangs-Zulassungsprüfung:

- Staatsangehörigkeit eines EWR-Mitgliedsstaates
- Mindestalter 20 Jahre
- Nachweis des erfolgreichen Abschlusses einer beruflichen oder außerberuflichen Vorbildung für das angestrebte Studium

Die Anmeldung zur Studiengangs-Zulassungsprüfung erfolgt im Rahmen der Online Bewerbung am IMC Krems und ist innerhalb der eigens dafür festgelegten Bewerbungsfrist möglich. Der entsprechende Nachweis der facheinschlägigen beruflichen Qualifikation ist hochzuladen. Sollten Sie bereits Teilbereiche Deutsch,



Englisch, Mathematik im Rahmen einer anderen Prüfung (Berufsreifeprüfung, Studienberechtigungsprüfung, etc.) absolviert haben, dann laden Sie die entsprechenden Nachweise bei Ihrer Bewerbung hoch. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen werden von der zuständigen Stelle geprüft. Mit der Vorschreibung der für Sie notwendigen Teilbereiche der Studiengangszulassungsprüfung erfolgt gleichzeitig die Meldung an die Volkshochschule Krems. Es ist keine gesonderte Anmeldung bei der Volkshochschule Krems erforderlich.

Die Volkshochschule Krems bietet jedes Jahr im Mai/Juni/Juli Vorbereitungstage an. Eine Teilnahme ist zwar nicht verpflichtend, wird jedoch im Hinblick auf die positive Absolvierung der Prüfungen empfohlen. Die Inhalte sind Großteils im Selbststudium zu erlernen. Der Haupttermin der Prüfungen findet jährlich Anfang September statt. Kurz davor werden, je nach Bedarf, auch nochmal Wiederholungstage von der Volkshochschule Krems angeboten. Insgesamt gibt es 3 Prüfungsantrittsmöglichkeiten (Haupttermin, Wiederholungsprüfung, kommissionelle Wiederholungsprüfung). Der endgültige Erfolgsnachweis aller vorgeschriebenen Teilprüfungen muss spätestens vor Eintritt in das zweite Studienjahr vorliegen, widrigenfalls erfolgt ein Ausschluss aus dem Studium.

Von wem erhalte ich welche Informationen?

Volkshochschule Krems: Informationen zum Stoffumfang, zu den Literaturhinweisen, zum Ablauf, Termine und Details zur Studiengangszulassungsprüfung

IMC Krems: Informationen zu den vorgeschriebenen Teilbereichen und zum studiengangsspezifischen Aufnahmeverfahren (Aufnahme/Bewerbung/Fragen zum Studium/Studienbeginn)

Kontaktdaten:

Volkshochschule Krems:

Obere Landstraße 10

3500 Krems

Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 Uhr

Montag bis Donnerstag: 18.00 - 19.00 Uhr

T: +43(0)2732 85 798

E: info@vhs-krems.at

I: www.vhs-krems.at

Kontaktdaten:

IMC Krems:

Studienberatung

T: +43(0)2732 802 222

E: information@imc.ac.at

I: www.imc.ac.at



Terminübersicht für die Studiengangs-Zulassungsprüfung 2024

Teilbereich DEUTSCH

Kursort:	Volkshochschule Krems – Obere Landstraße 10	
Einführungsworkshop:	Fr 17.05.2024	09:00-12:00 (3 Stunden)
Vorbereitungskurs:	Fr 07.06.2024	09:00-12:00 (3 Stunden)
	Fr 05.07.2024	09:00-12:00 (3 Stunden)
	Fr 19.07.2024	09:00-12:00 (3 Stunden)
	(Kernzeit insgesamt 9 Stunden)	
Wiederholung:	Fr 09.08.2024	09:00-12:00 (3 Stunden)
Prüfung:	Sa 24.08.2024	09:00 – 14:00 (5 Stunden)
Kursbeitrag:	€ 308,- (inkl. Prüfung/en und Korrekturpauschale)	

Teilbereich ENGLISCH

Kursort:	Volkshochschule Krems – Obere Landstraße 10	
Einführungsworkshop:	Fr 17.05.2024	13:00-16:00 (3 Stunden)
Vorbereitungskurs:	Mo 24.06. bis Do 27.06.2024, jeweils 10:00-17:00 (6 Stunden pro Tag) (Kernzeit insgesamt 24 Stunden)	
Wiederholung:	Fr 30.08.2024	10:00 – 17:00 (6 Stunden)
Prüfung:	Fr 06.09.2024	10:00 – 15:00 (5 Stunden)
Kursbeitrag:	€ 442,- (inkl. Prüfung/en)	

Teilbereich MATHEMATIK

Kursort:	Volkshochschule Krems – Obere Landstraße 10	
Einführungsworkshop:	Fr 07.06.2024	13:00-14:00 (1 Stunde)
Vorbereitungskurs:	Mo 01.07. bis Do 04.07.2024, jeweils 09:00-14:00 (5 Stunden pro Tag) (Kernzeit insgesamt 20 Stunden)	
Wiederholung:	Mi 28.08.2024	14:00 – 18:00 (4 Stunden)
Prüfung:	Sa 31.08.2024	09:00 – 12:30 (3,5 Stunden)
Kursbeitrag:	€ 359,- (inkl. Prüfung/en)	

Kosten beinhalten **EINEN Prüfungsantritt zum Haupttermin**

(Wiederholungsprüfung: € 190,-). Kosten für Skripten bzw. Kopien, die während der Vorbereitungsstage verwendet werden, sind extra zu entrichten.

Ansprechpersonen in der VHS Krems:

Volkshochschule Krems – Obere Landstraße 10, 3500 Krems

Birgit Hoffmann, MBA 02732/85798 birgit.hoffmann@vhs-krems.at

Nathalie Glorion, BA, MA 02732/85798 nathalie.glorion@vhs-krems.at

Wirtschaft

WER AN DER IMC FH KREMS EIN BUSINESS-STUDIUM
ABSOLVIERT, IST BESTENS GERÜSTET FÜR DIE
HERAUSFORDERUNGEN EINER GLOBALEN WIRTSCHAFT.

Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft für das Gesundheitswesen ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
AugenoptikerIn	Großhandelskaufmann/ -frau
BandagistIn	HeilmasseurIn
Bankkaufmann/ -frau	HörgeräteakustikerIn
Betriebsdienstleistungskaufmann/ -frau	Hotel- und GastgewerbeassistentIn
Buch- und MedienwirtschafterIn	Immobilienkaufmann/ -frau
BuchhalterIn	Industriekaufmann/ -frau
Bürokaufmann/ -frau	Medienfachmann/ -frau
ChirurgieinstrumentenerzeugerIn	OrthopädieschuhmacherIn
DrogistIn	PersonaldienstleistungsassistentIn
EDV-Kaufmann/ -frau	Pharmazeutisch-kaufmännische/r AssistentIn
EinkäuferIn	Speditionskaufmann/ -frau
Einzelhandelskaufmann/ -frau	SportadministratorIn
FeinoptikerIn	Versicherungskaufmann/ -frau
Finanzdienstleistungskaufmann/ -frau	VerwaltungsassistentIn
FitnessbetreuerIn	Zahnärztliche(r) FachassistentIn

Foto- und Multimediakaufmann/ -frau	ZahntechnikerIn
BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:	
Ausbildung zur AltenpflegerIn und PflegehelferIn	
Fachschule für Altendienste und Pflegehilfe	
Fachschule für Sozialberufe	
Fachschule für soziale Betreuung	
Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege	
Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst	
Schule für Kinder- und Jugendlichenpflege	
Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege	
Schule für Sozialdienste	

Business Administration

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Business Administration werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Business Administration ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
AugenoptikerIn	HeilmasseurIn
BandagistIn	HörgeräteakustikerIn
Bankkaufmann/ -frau	Hotel- und GastgewerbeassistentIn
Betriebsdienstleistungskaufmann/ -frau	Immobilienkaufmann/ -frau
Buch- und MedienwirtschaftlerIn	Industriekaufmann/ -frau
BuchhalterIn	Medienfachmann/ -frau
Bürokaufmann/ -frau	OrthopädiemechanikerIn
ChirurgieinstrumentenerzeugerIn	OrthopädieschuhmacherIn
DrogistIn	PersonaldienstleistungsassistentIn
EDV-Kaufmann/ -frau	Pharmazeutisch-kaufmännische/r AssistentIn
EinkäuferIn	Speditionskaufmann/ -frau
Einzelhandelskaufmann/ -frau	SportadministratorIn
FeinoptikerIn	Versicherungskaufmann/ -frau
Finanzdienstleistungskaufmann/ -frau	VerwaltungsassistentIn
FitnessbetreuerIn	Zahnärztliche(r) FachassistentIn
Foto- und Multimediakaufmann/ -frau	ZahntechnikerIn
Großhandelskaufmann/ -frau	

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Ausbildung zur AltenpflegerIn und PflegehelferIn
Fachschule für Altendienste und Pflegehilfe
Fachschule für Sozialberufe
Fachschule für soziale Betreuung
Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege
Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst
Schule für Kinder- und Jugendlichenpflege
Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
Schule für Sozialdienste

International Business Management

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang International Business Management werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang International Business Management ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
Bankkaufmann/ -frau	Immobilienkaufmann/ -frau
Betriebsdienstleistungskaufmann/ -frau	Industriekaufmann/ -frau
Bürokaufmann/ -frau	Speditionskaufmann/ -frau
Finanzdienstleistungskaufmann/ -frau	Versicherungskaufmann/ -frau
Großhandelskaufmann/ -frau	

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Handelsschule
Fachschule für wirtschaftliche Berufe

International Wine Business

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang International Wine Business werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang International Wine Business ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
Bankkaufmann/ -frau	Hotel- und GastgewerbeassistentIn
Betriebsdienstleistungskaufmann/ -frau	Immobilienkaufmann/ -frau
Buch- und MedienwirtschaftlerIn/ Pressegroßhandel	Industriekaufmann/ -frau
BuchhalterIn	IT-Kaufmann/ -frau
Bürokaufmann/ -frau	PersonaldienstleistungsassistentIn
EinkäuferIn	RechtskanzleiassistentIn
Einzelhandelskaufmann/ -frau	Speditionskaufmann/ -frau
Finanzdienstleistungskaufmann/ -frau	Versicherungskaufmann/ -frau
Großhandelskaufmann/ -frau	VerwaltungsassistentIn

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Handelsschule
Fachschule für wirtschaftliche Berufe
Wein- und Obstbauschule

Tourism and Leisure Management

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Tourism and Leisure Management werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Tourism and Leisure Management ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
Bürokaufmann/ -frau	Reisebüroassistent/ -in
Restaurantfachmann/ -frau	Gastronomiefachmann/ -frau
Koch/Köchin	Systemgastronomiefachmann/ -frau
Kombinierte Lehre Köchin und Restaurantfachfrau/ Koch und Restaurantfachmann	Versicherungskaufmann/ -frau
Hotel und Gastgewerbeassistent/ -in	

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Hotelfachschule
Tourismusfachschule
Gastgewerbefachschule
Fachschule für wirtschaftliche Berufe

Unternehmensführung

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Unternehmensführung werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Unternehmensführung ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
Bankkaufmann/ -frau	Foto- und Multimediakaufmann/ -frau
Betriebsdienstleistungskaufmann/ -frau	Gartencenterkaufmann/ -frau
BlumenbinderIn und -händlerIn (FloristIn)	Großhandelskaufmann/ -frau
Buch- und MedienwirtschaftlerIn/ Pressegroßhandel	Hotel- und GastgewerbeassistentIn
BuchhalterIn	Immobilienkaufmann/ -frau
Bürokaufmann/ -frau	Industriekaufmann/ -frau
DrogistIn	IT-Kaufmann/ -frau
EDV-Kaufmann/ -frau	PersonaldienstleistungsassistentIn
EinkäuferIn	RechtskanzleiassistentIn
Einzelhandelskaufmann/ -frau	Speditionskaufmann/ -frau
Finanzdienstleistungskaufmann/ -frau	Versicherungskaufmann/ -frau
FleischverkäuferIn	VerwaltungsassistentIn

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Handelsschule
Fachschule für wirtschaftliche Berufe

Naturwissenschaften & Technik

HEUTE STUDIEREN, UM DIE WELT VON MORGEN
MITZUGESTALTEN. PRAXIS UND FORSCHUNG GEHEN DABEI
AM IMC HAND IN HAND.

Applied Chemistry

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Applied Chemistry werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Chemie oder Physik	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Applied Chemistry ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:
LabortechnikerIn
ChemieverfahrenstechnikerIn
TextilchemikerIn

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Fachschule für Chemie
Werkmeisterschule für Berufstätige für Bio- und Lebensmitteltechnologie
Werkmeisterschule für Berufstätige für technische Chemie

Informatics

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Informatics werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Wahlfach	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Informatics ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:
Informationstechnolog(e)in - Informatik
Informationstechnolog(e)in - Technik
Informationstechnolog(e)in - Systemtechnik
Informationstechnolog(e)in - Betriebstechnik
DatenbankadministratorIn
DatenbankprogrammiererIn
WirtschaftsingenieurIn für Betriebsinformatik
KaufmännischeR AngestellteR – Medieninformatik
AnalystIn
EDV-Kaufmann /-frau
E-Commerce-Kaufmann/-frau

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Fachschule für technische Berufe
Handelsschule – Fachbereich Informationstechnologie

Medical and Pharmaceutical Biotechnology

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Medical and Pharmaceutical Biotechnology werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Biologie oder Chemie oder Physik	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Medical and Pharmaceutical Biotechnology ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
ChemielaborantIn	Physiklaborantin
ChemiewerkerIn	Pharmazeutisch- kaufmännische/r AssistentIn
DrogistIn	

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:	
AssistentIn für Biochemie und Biotechnologie	QualitätsprüferIn (Chemie)
AssistentIn für Lebensmitteltechnologie	Technische/r ChemikerIn
BetriebstechnikerIn (Chemie)	UmweltberaterIn
Chemiekaufmann/ -frau	UmwelttechnikerIn (Chemie)
Medizinisch-technische Fachkraft	

SONSTIGE QUALIFIKATION:
mindestens fünf Jahre facheinschlägige Berufstätigkeit

An abstract graphic on a green background consisting of several overlapping circles of varying sizes, drawn with a grey-blue outline. The circles are interconnected, creating a network-like structure.

Gesundheit

GEMEINSAM ERMÖGLICHEN WIR SO VIELEN MENSCHEN
WIE MÖGLICH EIN LEBEN IN GUTER GESUNDHEIT.

Ergotherapie

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Ergotherapie werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Biologie oder Biologie und Umweltkunde oder Biologisch-geologische Grundlagen	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Ergotherapie ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:
Gewerblicher MasseurIn, Gewerblicher Masseur
FitnessbetreuerIn
OrthopädieschuhmacherIn
OrthopädietechnikerIn

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege
Schule für Kinderkrankenpflege
Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege

SONSTIGE QUALIFIKATION:
Medizinischer MasseurIn
HeilmasseurIn

Gesundheits- und Krankenpflege

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Biologie oder Biologie und Umweltkunde oder Biologisch-geologische Grundlagen	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:	
AugenoptikerIn	OrthopädieschuhmacherIn
FitnessbetreuerIn	OrthopädietechnikerIn
FußpflegerIn	Zahnärztliche FachassistentIn
HörgeräteakustikerIn	ZahntechnikerIn
Masseurln	

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Schule für Gesundheits- und Krankenpflege (Pflegeassistenz/ Pflegefachassistenz)
Fach-SozialbetreuerIn AltenfachbetreuerIn (mit Pflegehilfe)
Fach-SozialbetreuerIn Schwerpunkt Familienarbeit (mit Pflegehilfe)
Fach-SozialbetreuerIn Schwerpunkt Behindertenarbeit (mit Pflegehilfe)
Fach-SozialbetreuerIn Schwerpunkt Behindertenbegleitung (mit Modul zur Basisversorgung)
Diplom-SozialbetreuerIn

SONSTIGE QUALIFIKATION:
Desinfektionsgehilfin, Desinfektionsgehilfe
Medizinische Masseurin, Medizinischer Masseur
Diplomierte medizinisch-technische Fachkraft
MusiktherapeutIn
Ergotherapiegehilfin, Ergotherapiegehilfe
NotfallsanitäterIn
HeilmasseurIn
Operationsgehilfin, Operationsgehilfe
Laborgehilfin, Laborgehilfe

Für Bewerberinnen und Bewerber ohne Matura mit einem Quereinstieg aufgrund der facheinschlägigen Vorbildung (Pflegeassistent, Pflegefachassistenz, Diplom der Gesundheits- und Krankenpflege) gelten gesonderte Regelungen die Studiengangszulassungsprüfung (siehe [https://www.imc.ac.at/fileadmin-imckrems/user_upload/Downloads/DE/Bewerbung/studieren-ohne-matura-upgrade-GUK.pdf](https://www.imc.ac.at/fileadmin/imckrems/user_upload/Downloads/DE/Bewerbung/studieren-ohne-matura-upgrade-GUK.pdf)). Individuelle Auskünfte werden gerne per E-Mail gegeben: information@imc.ac.at

Hebammen

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Hebammen werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Biologie oder Biologie und Umweltkunde oder Biologisch-geologische Grundlagen	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Hebammen ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:
DrogistIn
AugenoptikerIn
FitnessbetreuerIn
Medizinische MasseurIn, Medizinischer Masseur

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege
Schule für Kinderkrankenpflege
Medizinisch-Technische Fachkraft

SONSTIGE QUALIFIKATION:
HeilmasseurIn
Fachkraft der Behindertenarbeit

Musiktherapie

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Musiktherapie werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Englisch	Geschichte oder Biologie oder Biologie und Umweltkunde	Wahlfach	Wahlfach

Physiotherapie

Studienberechtigungsprüfung

Für den Bachelor-Studiengang Physiotherapie werden alle Studienberechtigungsprüfungen anerkannt, die die folgenden Pflichtfächer enthalten:

PFLICHTFACH 1	PFLICHTFACH 2	PFLICHTFACH 3	FACH 4	FACH 5
Aufsatz über ein allgemeines Thema	Mathematik	Englisch	Biologie oder Biologie und Umweltkunde oder Biologisch-geologische Grundlagen	Wahlfach

Studiengangs-Zulassungsprüfung

Im Bachelor-Studiengang Physiotherapie ist in Kombination mit dem Nachweis einer der folgenden beruflichen oder außerberuflichen Vorbildungen die Studiengangs-Zulassungsprüfung möglich:

LEHRBERUFE:
Gewerblicher MasseurIn, Gewerblicher Masseur
FitnessbetreuerIn

BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN:
Schule für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege
Schule für Kinderkrankenpflege
Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
Medizinisch-Technische Fachkraft

SONSTIGE QUALIFIKATION:
Medizinischer MasseurIn
HeilmasseurIn